



Newsletter vom 22. Juli 2008

- 1. Stellungnahme zur Volksinitiative "Für Kindertagesstätten ohne Wartelisten"**
- 2. Stellungnahme zur Volksinitiative "EnergieWendeBern"**
- 3. Arbeitsgruppen**
- 4. glp-Stamm in der Stadt Bern**

In Zusammenarbeit mit den entsprechenden Arbeitsgruppen und auf Basis unserer Positionspapiere, beziehen die Grünliberalen Stadt Bern wie folgt Stellung zu neu lancierten Initiativprojekten in der Stadt Bern:

1. Stellungnahme zur Volksinitiative "Für Kindertagesstätten ohne Wartelisten"

Die Grünliberalen lehnen die SP-Initiative ab und fordern stattdessen ein Pilotprojekt zur Einführung von Betreuungsgutscheinen

Die Grünliberalen sind der Meinung, dass sich der Einsatz von staatlichen Geldern für eine qualitativ gute Betreuung von Vorschulkindern lohnt. Dies ist dann volkswirtschaftlich sinnvoll, wenn die Eltern dadurch einer zusätzlichen Erwerbstätigkeit nachgehen können und wenn private Anbieter durch die staatlichen Fördergelder nicht benachteiligt werden. Der Weg zu einem grösseren und qualitativ hoch stehenden Angebot führt nicht über einen planwirtschaftlichen Rechtsanspruch sondern über gesunden Wettbewerb. Die Grünliberalen fordern deshalb, dass die Stadt Bern ein Pilotprojekt zur Einführung von Betreuungsgutscheinen lanciert. Ein solches Vorhaben würde bei erfolgreicher Bewerbung sogar vom Bund mitfinanziert.

Link zur ausführlichen Stellungnahme:

http://www.bern.grunliberale.ch/dokumente/Stellungnahme_glp_Kita.pdf

Link zur Medienmitteilung:

http://www.bern.grunliberale.ch/dokumente/Medienmitteilung_glp_Kita_080722.pdf

2. Stellungnahme zur Volksinitiative "EnergieWendeBern"

Die Grünliberalen teilen die Ziele der GB-Initiative, halten deren Lancierung allerdings für verfrüht und bevorzugen marktwirtschaftliche Lösungsansätze

Als ökologisch nachhaltige Partei teilen wir die Meinung der Initianten, dass die Förderung der Stromproduktion aus erneuerbaren Energieträgern Priorität haben muss. Obwohl wir die Ziele der Initiative befürworten, verzichten wir aber auf eine aktive Unterstützung der Initiative.

Nach Ansicht der Grünliberalen muss zuerst die weitere Entwicklung von EWB abgewartet

werden, da die Initiative bei einer Privatisierung hinfällig würde. Ebenfalls scheint es uns sinnvoller abzuwarten, bis auf kantonaler Ebene das Energiegesetz verabschiedet wird. Wie aus unseren Positionspapieren zu entnehmen ist, erachten wir zudem eine Förder- oder Lenkungsabgabe auf kantonaler Ebene als das anzustrebende, da wirkungsvollere Instrument.

Nichts desto trotz sind wir offen in Zukunft bei Energie- und Umweltfragen konstruktiv mit den anderen grünen Parteien in der Stadt Bern zusammen zu arbeiten.

3. Arbeitsgruppen

Nachdem wir im Zuge unserer Gründung erste Positionspapieren verabschiedet haben (siehe: <http://bern.grunliberale.ch/positionen.htm>) haben unsere Arbeitsgruppen die Arbeit wieder aufgenommen. Neben einer weiteren Vertiefung in die einzelnen Themenbereiche wird fortan zudem auch vermehrt ein Schwerpunkt auf die Tagespolitik gelegt.

Neu besteht zudem die AG "Agglomerationspolitik", welche insbesondere auch glp-Mitgliedern aus den umliegenden Gemeinden offen steht.

Ein Eintritt oder auch ein unverbindliches Vorbeischauen ist jederzeit möglich, eine Parteimitgliedschaft ist dazu nicht zwingend.

Bei Interesse bitte direkt die Verbindungsperson anschreiben:

AG Sozialpolitik – Thomas Benninger (thomas.benninger@grunliberale.ch)

AG Wirtschaft - Thomas Benninger (thomas.benninger@grunliberale.ch)

AG Sicherheit und Probleme im öffentlichen Raum – Réto Gasser
(reto.gasser@grunliberale.ch)

AG Verkehr und Infrastruktur – Jürg Weder (juerg.weder@grunliberale.ch)

AG Agglomerationspolitik - Christian Cappis (christian.cappis@bern-cci.ch)

4. glp-Stamm in der Stadt Bern

Neu findet monatlich ein offener glp-Stamm in der Stadt Bern statt (normalerweise am ersten Montag im Monat um 19:00).

Der glp-Stamm ist der ideale Zeitpunkt, die Grünliberalen in ungezwungener Atmosphäre kennenzulernen oder auch neben der intensiven Arbeit in den Arbeitsgruppen einmal einen gemütlichen Abend zu verbringen.

Stammlokal ist das Restaurant Du Nord an der Lorrainestrasse 2, Beginn jeweils 19:00.
Die Stamm-Daten bis Ende Jahr:

Montag, 4. August, 19 Uhr

Montag, 25. August, 19 Uhr (ausnahmsweise 1 Woche früher, da im September Betriebsferien sind)

Montag, 6. Oktober, 19 Uhr

Montag, 3. November, 19 Uhr

Montag, 1. Dezember, 19 Uhr

Mit grünliberalen Grüßen

Kathrin Bertschy und Michael Köpfl
Co-Präsidium Grünliberale Partei Stadt Bern